

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Erwerb von Tickets (online)**

Der Kulturflut Skandaløs e.V. ist selbst Veranstalter der angebotenen Veranstaltung. Die Organisation der Veranstaltung obliegt dem Kulturflut Skandaløs e.V., der auch Aussteller der Tickets ist. Durch den Erwerb der Eintrittskarte kommen vertragliche Beziehungen im Hinblick auf den Veranstaltungsbesuch ausschließlich zwischen dem Karteninhaber (Kunden) und Veranstalter zustande.

### **I. Geltungsbereich**

Für sämtliche Verträge und der uns erteilten Aufträge betreffend die Lieferung von Tickets gelten im Verhältnis von Besteller zum Kulturflut Skandaløs e.V. ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

### **II. Vertragsabschluss, Stornierung, Vertragsbestandteile**

1. Das Angebot für einen Vertragsabschluss geht vom Kunden aus, sobald er das Feld "Kostenpflichtig bestellen" angeklickt hat. Erst mit Zuteilung und Übersendung der Transaktionsnummer durch den Kulturflut Skandaløs e.V. an den Kunden kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und dem Kulturflut Skandaløs e.V. zustande. Da nur die Zahlung Vorkasse gewählt werden kann, kommt der Vertrag nur dann zustande, wenn eine Übersendung der Bestätigung des Eingangs der vollständigen Zahlung bei dem Kulturflut Skandaløs e.V. erfolgt ist. Der vollständige Betrag muss innerhalb von 7 Tagen auf das angegebene Konto überwiesen worden sein, andererseits erfolgt eine automatische Stornierung der Bestellung.

2. Für die Richtigkeit der im Onlineauftritt enthaltenen Daten [www.skandaloes-festival.de](http://www.skandaloes-festival.de) wird keine Gewähr übernommen.

3. Der Kulturflut Skandaløs e.V. ist berechtigt, eine Bestellung des Kunden, für die bereits eine Transaktionsnummer zugeteilt worden ist, zu stornieren (einseitiges Rücktrittsrecht), wenn der Kunde gegen vom Veranstalter aufgestellte spezifische Bedingungen verstößt, auf die im Rahmen des Vorverkaufs hingewiesen wurde, oder diese zu umgehen versucht (z.B. Verstoß gegen Beschränkung der Ticketmenge pro Kunde, Verstoß gegen die Urkundenbedingungen, insbesondere gegen Weiterveräußerungsverbote, Umgehungsversuch durch Anmeldung und Nutzung mehrerer Nutzerprofile etc.). Die Erklärung der Stornierung/des Rücktritts kann auch konkludent durch Gutschrift der gezahlten Beträge erfolgen.

4. Auf das vorbenannte Rücktrittsrecht finden die §§ 346 ff. BGB unter Ausschluss von § 350 BGB Anwendung.

5. Beim erstmaligen Betreten des Veranstaltungsgeländes werden die Eintrittskarten komplett entwertet. Dem Besucher wird ein Armband angelegt, welches die Auslasskarte ersetzt. Dem Besucher wird ein Armband angelegt, welches die Auslasskarte ersetzt. Beim Wiederbetreten des Festivalgeländes ist das unbeschädigte Armband vorzuweisen; ansonsten besteht kein Anspruch auf erneuten Einlass.

### **III. Preisbestandteile & Zahlungsmodalitäten**

1. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist im Preis enthalten. Der Gesamtpreis der Bestellung inklusive aller Gebühren ist nach Vertragsabschluss sofort zur Zahlung fällig. Der Gesamtpreis ist per Vorkasse bis zu dem mitgeteilten Datum (innerhalb von 7 Tagen) vollständig auf das von dem Kulturflut Skandaløs e.V. benannte Konto zu überweisen.

2. Bei der Internet-Bestellung werden Versandkosten von € 3,50 erhoben.

3. Zusätzlich zu den ausgeschriebenen Ticketkosten entsteht eine Müllpfandgebühr in Höhe von € 5. Diese Gebühren werden dir bei der Bestellung im Warenkorb angezeigt. Darüber hinaus entstehen keine weiteren nicht ausgewiesenen Kosten.

### **IV. Versand**

1. Die Zustellung der Tickets erfolgt über die Deutsche Post und wird als Einschreiben per Einwurf erfolgen.
2. Die Tickets werden immer zu einem bestimmten Datum verschickt. Es werden keine Tickets zu anderen Daten verschickt werden. Das exakte Datum des Versands kannst du in deiner Bestätigungsmail nachsehen.

#### **IV. Haftungsbeschränkungen, Ausschluss des Rücktritts bei bestimmten Pflichtverletzungen**

1. Der Kulturflut Skandaløs e.V. haftet in jedem Fall unbeschränkt nach dem Produkthaftungsgesetz, für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden.
2. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten), die nur auf einfacher Fahrlässigkeit beruht, haftet der Veranstalter beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren, vertragstypischen Schadens.
3. Außer in den in den Absätzen 1 und 2 genannten Fällen haftet der Kulturflut Skandaløs e.V. nicht für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht wurden. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
4. Das Recht des Kunden, sich wegen einer nicht vom Veranstalter zu vertretenden, nicht in einem Mangel der Ware bestehenden Pflichtverletzung vom Vertrag zu lösen, ist ausgeschlossen.
5. Soweit die Haftung des Kulturflut Skandaløs e.V. nach den vorstehenden Absätzen ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.
6. Der Veranstalter bemüht sich im Falle der Absage einzelner Künstler(gruppen) um entsprechenden Ersatz, Ansprüche des Besuchers wegen der Absage einzelner Künstler(gruppen) bestehen nicht.
7. Mit dem Vertragsschluss willigt der Besucher unwiderruflich in die unentgeltliche Verwendung seines Bildnisses und seiner Stimme für Fotografien, Aufzeichnungen von Bild und/oder Tonaufnahmen, die vom Veranstalter und dessen Beauftragten im Zusammenhang mit der Veranstaltung erstellt werden, sowie deren anschließende Verwertung in allen gegenwärtigen und zukünftigen Medien(insbesondere in Form von Ton- und Bildträgern, sowie der digitalen Verbreitung z.B. über das Internet) ein.
8. Der Besucher unterwirft sich mit Betreten des Festivalgeländes der Hausordnung.

#### **VI. Schlussklauseln**

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.